

# Wir in Hirschberg

## Akteursgruppe vom 12.06.2021

### Dokumentation

Dagmar Gebhardt  
Christoph Weinmann  
Stand 25.06.2021



## Inhaltsverzeichnis

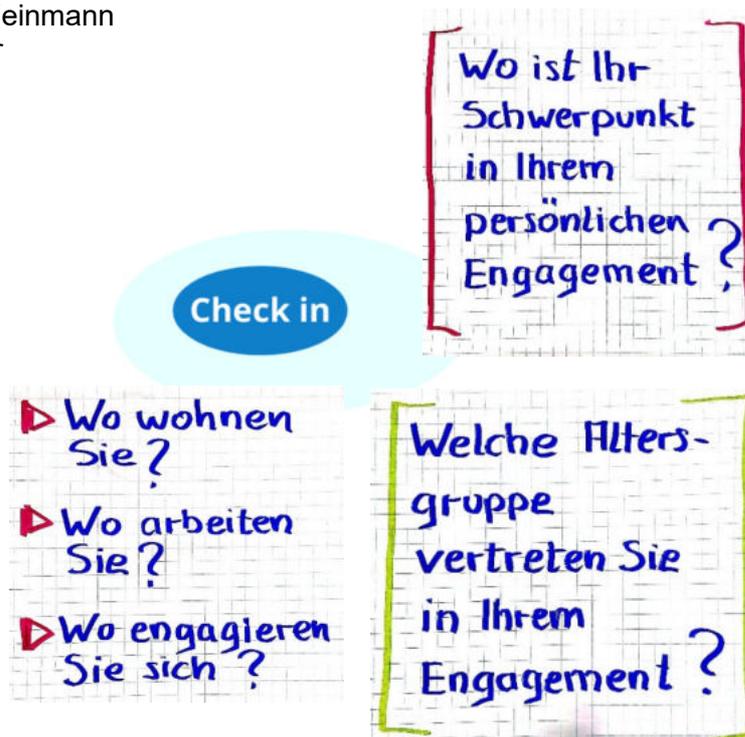
<b>1 Vorgehensweise</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Zusammenfassung der Ergebnisse</b> .....	<b>4</b>
2.1 Wie kann das "große Miteinander" in Hirschberg aussehen? .....	4
2.2 Was braucht es für das Gelingen des Miteinanders in Hirschberg? .....	6
2.3 Aufsuchende Beteiligung .....	8
2.1 Mögliche Orte für die aufsuchende Beteiligung .....	9
<b>3 Fotodokumentation</b> .....	<b>10</b>
3.1 Sammlung Runde 1 & 2 im World Café.....	10
3.2 Fokussierung nach der zweiten Runde World-Café .....	15
3.3 Fokussierung nach der dritten Runde World-Café.....	16
3.4 Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung.....	17
3.5 Orte für aufsuchenden Beteiligung.....	19
3.6 Abschluss .....	20

## Personen

Moderation	Dagmar Gebhardt Christoph Weinmann
Teilnehmer	Bürgermeister Ralf Gänshirt Mitglieder der Steuerungsgruppe 56 Akteure aus Hirschberg
Dokumentation	Christoph Weinmann Elke Lindner

## Ort und Zeit

Halle Sachsen, Großsachsen  
12.06.2021, 14:00 – 19:00



# 1 Vorgehensweise

## 14:00 Offizielle Begrüßung

- Vorstellung der Agenda

## 14:15 Einladung zur Vorstellung der Teilnehmenden – Wer ist heute da? Unterschiede + Gemeinsamkeiten:

1. Wo wohnen Sie? Wo arbeiten Sie? Wo engagieren Sie sich?  
Leutershausen/ Großsachsen/Beides/Außerhalb
2. Wo ist Ihr Schwerpunkt in Ihrem persönlichen Engagement?  
Soziales, Sport, Kultur, Bildung, Politik
3. Welche Altersgruppe vertreten Sie in Ihrem Engagement?  
mit bis 25 Jahre, bis 40 Jahre bis 60 Jahre, über 60 Jahre, generationsübergreifend

## 14:45 Information über den Projektrahmen

- Projektplan, Projektziele, Themen, Gremien, Mitwirkung der Akteursgruppe

## 15:00 Einladung zum „World Café“

1. Runde zu: Wie kann das "große Miteinander" in Hirschberg aussehen?  
Wechsel der Gruppenzusammensetzung, Gastgeber\*in bleibt
2. Runde: Wie kann das "große Miteinander" in Hirschberg aussehen?  
Jede Gruppe benennt die drei wichtigsten Aspekte

## 15:50 Pause

## 16:05 Einladung zur 3. Runde „World-Café“

Wechsel der Gruppenzusammensetzung, Gastgeber\*in bleibt  
Was braucht es für das Gelingen des großen Miteinanders?  
Die drei wichtigsten Ergebnisse auf Wabe notieren

## 16:40 Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung Sommer 2021

Impuls zur „aufsuchenden Beteiligung“

Bildung von zufälligen Kleingruppen:

- Was wollen Sie erreichen mit der aufsuchenden Beteiligung?
- Wen wollen Sie erreichen?
- Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

Jede Gruppe stellt Ihr Ergebnis, ergänzend zu dem bisher gesagtem, vor.

## 17.40 Pause

## 17:55 Bitte um Wechsel der Kleingruppe:

Gastgeber\*in bleibt

- Wo können Sie in Ihrem Umfeld die aufsuchende Beteiligung konkret umsetzen?  
z. B Orte, Treffpunkte, Nachbarschaften, Wohneinheiten, Events, ...
- Wann: Zeitraum? Termine?
- Wer?

## 18:25 Vorstellung der Ergebnisse

Sammlung der Ergebnisse auf einem Plakat

## 18:50 Abschlussrunde:

Mit welchem Gefühl schauen Sie auf die Ergebnisse von heute? 1 Wort

## 19:00 Ausblick und Verabschiedung

## 2 Zusammenfassung der Ergebnisse

### 2.1 Wie kann das "große Miteinander" in Hirschberg aussehen?

\* Überschriften: Vorschlag vom Prozessteam

Soziale Gerechtigkeit*	Vernetzung & Kommunikation*	Zusammenwachsen*	Raus aus der Blase*
Sozial Schwächere erreichen WIE? Zugezogene (und Flüchtlinge!) von Anfang an in HB mit einbinden	Offen für Kommunikation	Zusammenwachsen der 2 Ortsteile (Feste, Vereine...)	Anreize schaffen, die eigene Blase zu verlassen
	Hirschberg „vernetzt“ sich	Gemeinsamkeit fördern/ initiieren: - Leu vs. Saaße - Vereine	Blasen aufbrechen/ ausbrechen
Berücksichtigung diverser sozialer Bedürfnisse (Kinderbetreuung, Miete/Wohnraum/ Alleinstehende/ Einsamkeit...)	Hirschberg grüßt sich	Brücken bauen durch gut gepflegte Homepage der Gemeinde und Social Media (Vernetzung)	<b>Ängste*</b>
Koordinationsstelle für Hilfe und Ehrenamt		Brücken bauen zwischen den Ortsteilen Begegnungsanlässe schaffen (Bergstraßenfest)	
Paten für verschiedene Themen		Gemeinsame Veranstaltungen - Planung + Durchführung	
		Wir in Hirschberg - keine Ware/ feste Trennung der Ortsteile	Ängste abbauen + offen für Neues!
		Nachbarschaftsfeste fördern	
		Ortsteildenken überwinden	



Wir in Hirschberg

Akteursgruppe 12.06.2021



Stand 25.06.2021

Wertschätzung*	Trennendes überwinden*	Jugend einbinden*	Begegnungsorte*
Wertschätzung Verständnis	Projekte für Ältere + Jüngere gemeinsam	Befragung der Jugend nach ihren Bedürfnissen	Begegnungsorte für alle neutral → z.B. Feste
Wertschätzung	Verständnis füreinander - Generationen - Arm + Reich ermöglichen	Jugendliche durch Social Media erreichen z.B. Instagram	Treffpunkte fürs Miteinander
	Generations-übergreifende Netzwerke und Aktivitäten	Hirschberg für Jugendliche attraktiver machen	Öffentliche Treffpunkte
	Gegenseitige Unterstützung		
	Integration über den Sport		
	Inklusion fördern		



## 2.2 Was braucht es für das Gelingen des Miteinanders in Hirschberg?

\* Überschriften: Vorschlag vom Prozessteam

Koordinierung*	Projekte*	Events*
Geklärte und dauerhafte Verantwortlichkeit		Aktionstage (Vereine miteinander und zu Themen)
Koordinierungsstelle Plattform	Projektbezogenes Engagement	Vereins- und Gewerbeschau, Hobbyschau
<u>Kümmerer</u> ⇒ Plattform - Ideen - Fragebogen „welcher Verein passt zu mir ...“		Sporttag der Vereine
Sichtbarkeit - Kommunikation über verschiedene Wege (Mitteilungsblatt & persönliche Ansprache Social Media) ?		<u>Gegenseitigkeit</u> ⇒ einladen über Grenzen - Vereine, Gruppen, Kindergärten, ...
Koordinierungsstelle für ehrenamtliche Vernetzung schaffen		<b>Best Practice*</b>
Austausch/ Koordination zwischen den Vereinen/ Gruppen und gute Information nach außen		best practice Beispiele aus anderen Kommunen anschauen
Aktive + Passive Informationsbeschaffungen		<b>Bedarfe erheben*</b>
Veranstaltungen transparent machen – Was läuft wo!!!		Für das Gelingen braucht man einen konkreten Bedarf ⇒ Bedarfserhebung am Anfang

Kommunikationsstrukturen schaffen



Gesprächskultur*	Räume und Treffpunkte*	Ehrenamt und Anreize schaffen*	Kooperation*
Vorbilder guter Gesprächskultur (z.B. in Verwaltung, Gemeinderat)	Markthalle Leu + Platz alte Tabakfabrik als Treffpunkt ausbauen + gestalten	Stärkung Ehrenamt + Würdigung	Kooperation der Grundschulen
„Ich bin ein <u>Hirschberger</u> “ © - Identität - Verhalten - Intrinsische Motivation - Grüßen	Schöne Treffpunkte schaffen (auch für Austausch zwischen Gruppen, Generationen etc.)	Anreize schaffen (Wert für beide Seiten)	Grundschul- und Kita-Begegnungen z.B. auf Spielplatz
Motivation und Offenheit	Räume schaffen		
Freundlichkeit + Offenheit	Orte der Begegnung - Markt wie in Brignais - Fest obere Bergstraße		
	Infrastruktur für Treffpunkte		

Jugendtreff

Spielplatz für  
- Ältere/ Erwachsene  
- Hunde



## 2.3 Aufsuchende Beteiligung

Was	Wen	Auf welche Art
Noch mehr Mitstreiter	„Alle“ in Hirschberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Webside einheitlicher Slogan</li> <li>• Ortstafel „werben“ Wir in Hirschberg</li> <li>• melden Sie sich</li> </ul>
Neue Ideen, Impulse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jugend,</li> <li>• Neubürger/ Zugezogene (2)</li> </ul>	Meine Organisation
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfung des Erreichten</li> <li>• Generierung erweiterter/ zusätzlicher Aspekte</li> <li>• Multiplikator-Effekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliches Umfeld (3)</li> <li>• meine Klient*innen,</li> <li>• Kund*innen vor Ort</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Ansprache/ Gespräch (9)</li> <li>• alle Medien (1)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Info zum Projekt</li> <li>• Motivation zur Teilnahme, Vernetzung</li> <li>• Ängste und Hemmschwellen abbauen</li> <li>• Teilhabe in der Gemeinde</li> </ul>	Menschen (Erw. +Kinder) außerhalb von Vereinen + Organisationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Medien</li> <li>• Abfrage schriftl. ähnlich Kummerkasten z.B. Supermarkt, Grundschulen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• - Breite Beteiligung</li> <li>• Bedarfsanalyse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bekanntenkreis z.B. Nachbarschaft, Arbeit, Bekannte (2)</li> <li>• Vereinsmitglieder</li> <li>• „Bedürftige“ aller Art: Einsame, Behinderte, Arbeitslose...</li> <li>• Wohlhabende</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Augen und Ohren aufhalten</li> <li>• durch breite Beteiligung</li> </ul>
Repräsentatives Stimmungsbild aller Altersgruppen	„Die stillen Hirschberger“ Die die sich noch nicht engagieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• - Flugblatt</li> <li>• E-Mail-Verteiler z.B. Vereine, Schule, Kiga</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedürfnisse, Meinungen erfahren</li> <li>• Ideen sammeln</li> <li>• Beteiligung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle</li> <li>• Leute die wir vom sehen kennen</li> <li>• Wir kennen einen, der einen kennt, der einen kennt...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• - per Mail</li> <li>• - telefonisch</li> <li>• - WA</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Information über den Prozess</li> <li>• ins Gespräch kommen, sie aktivieren!</li> <li>• Evaluation der Bedürfnisse der Hirschberger*innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir wollen die ganze Bandbreite der Bevölkerung erreichen! Vielleicht durch Zielgruppentreffen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• - ein Gesprächsleitfaden wäre gut! ⇒ schriftliche Dokumentation</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interessen und persönliche Situation ermitteln</li> <li>• Offenheit</li> <li>• Persönliche und finanzielle Hilfe</li> </ul>	Integration aller Gruppen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitstreiter finden</li> <li>• Gegenseitiges Vorstellen in d. Nachbarschaft</li> <li>• Aktivität in Vereinen</li> </ul>
Ermittlung der Bedarfssituation in allen Gruppen, schlichten etc.	Schneeballprinzip (Angesprochene bitten, selbst andere anzusprechen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• - WhatsApp-Gruppen</li> <li>• Boxen für Zettel (z.B. bei Post, im Laden, etc.</li> </ul>

## 2.1 Mögliche Orte für die aufsuchende Beteiligung

Eine Welt-Gruppe

Mitgliederversammlung von HDT

Flüchtlingsunterkunft (jeden Dienstag)

Frühstück für Frauen (September)

Organisationen wie BDS, Parteien, ...

Nachbarschaften, persönliche Kontakte

Saatschule

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Hauptversammlungsvereine (Reitverein)

Altenheim, Betreutes Wohnen

Elternbeiräte

Klassenräume

Schulhof

Schulabschlussklassen

Hol- und Bringsituationen in der Kita und dem Kindersport (Eltern)

Feste am Ort

Veranstaltungen von Kirche, Vereinen, Kinderkirche, Konfirmanden, ...

Politische Parteien (Wahlveranstaltungen und Wahlstände)

Alte Villa

Adventsmärkte und Ähnliches

Rathaus, Gemeindehäuser

Werbeplakate aufhängen

Ausflug des VdK

Openair-Konzert an der Markthalle

stille Gruppen direkt persönlich ansprechen (Senioren, Behinderte, Geflüchtete, ...)

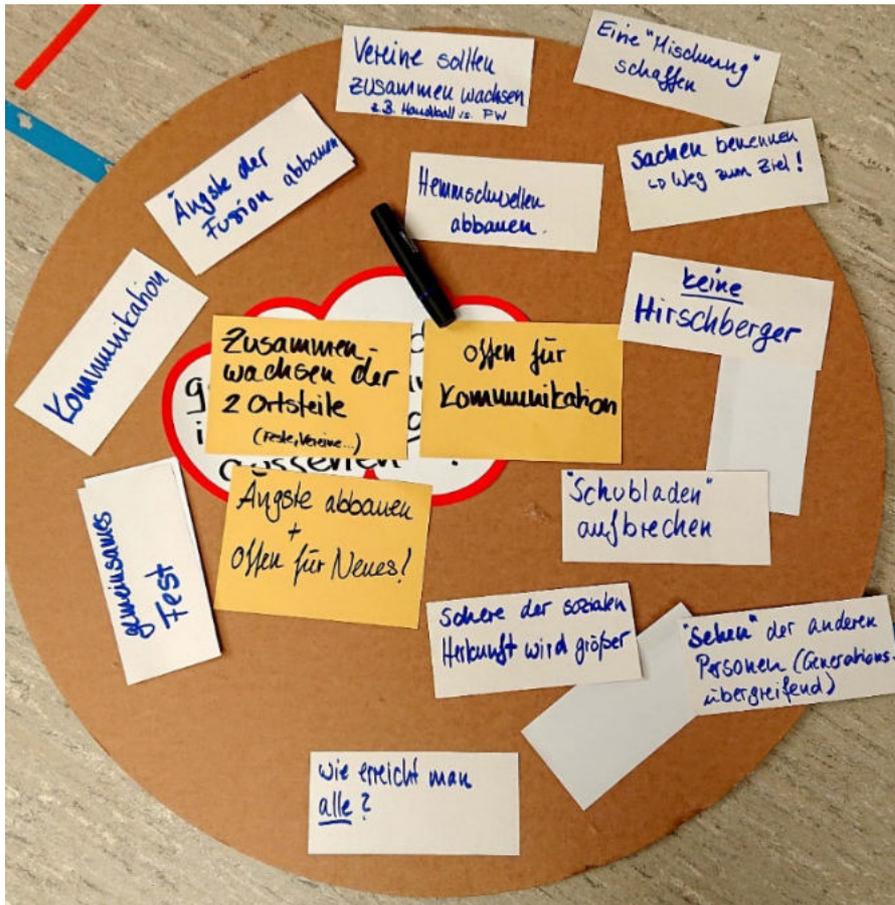
Flüchtlinge

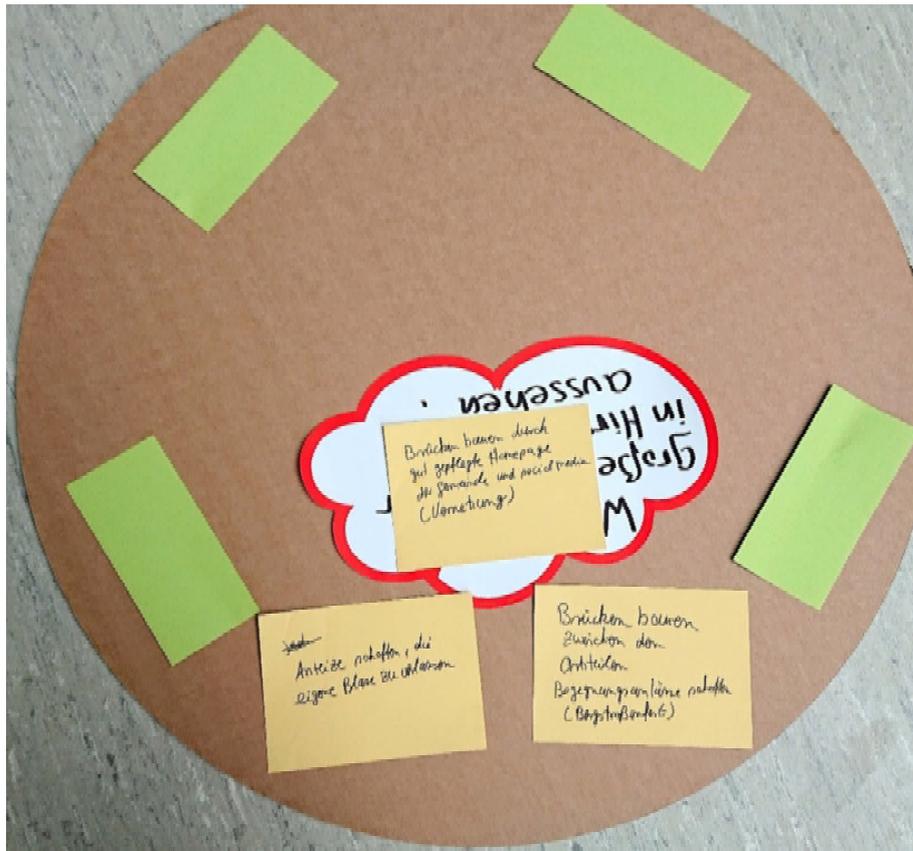
Spielplätze

QR-Code für eigene Webseite



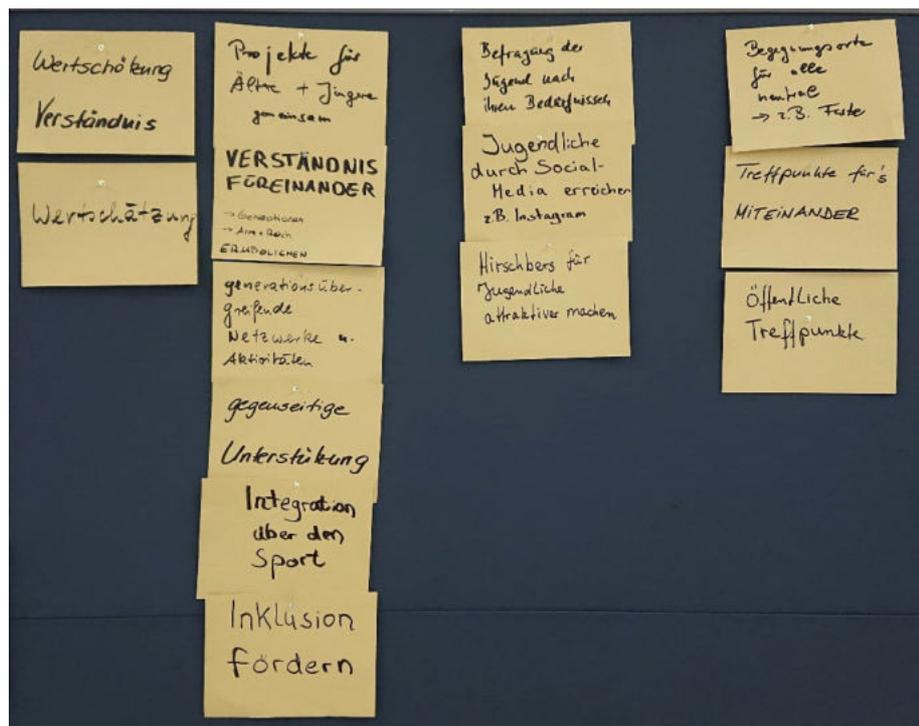
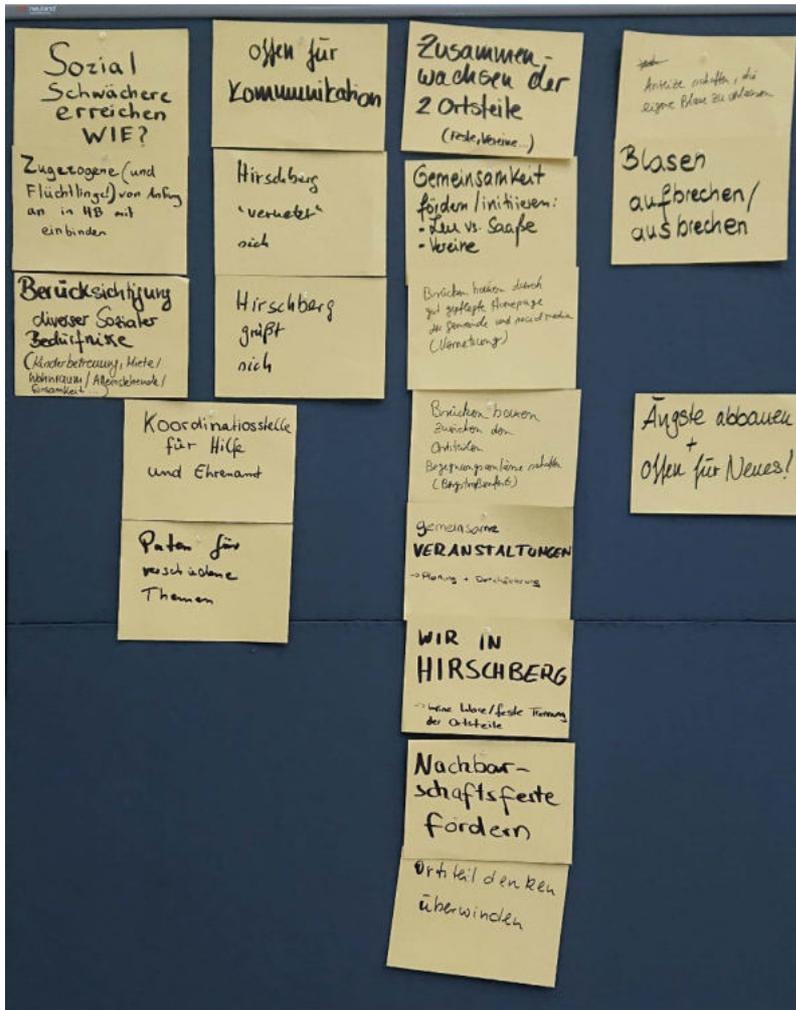




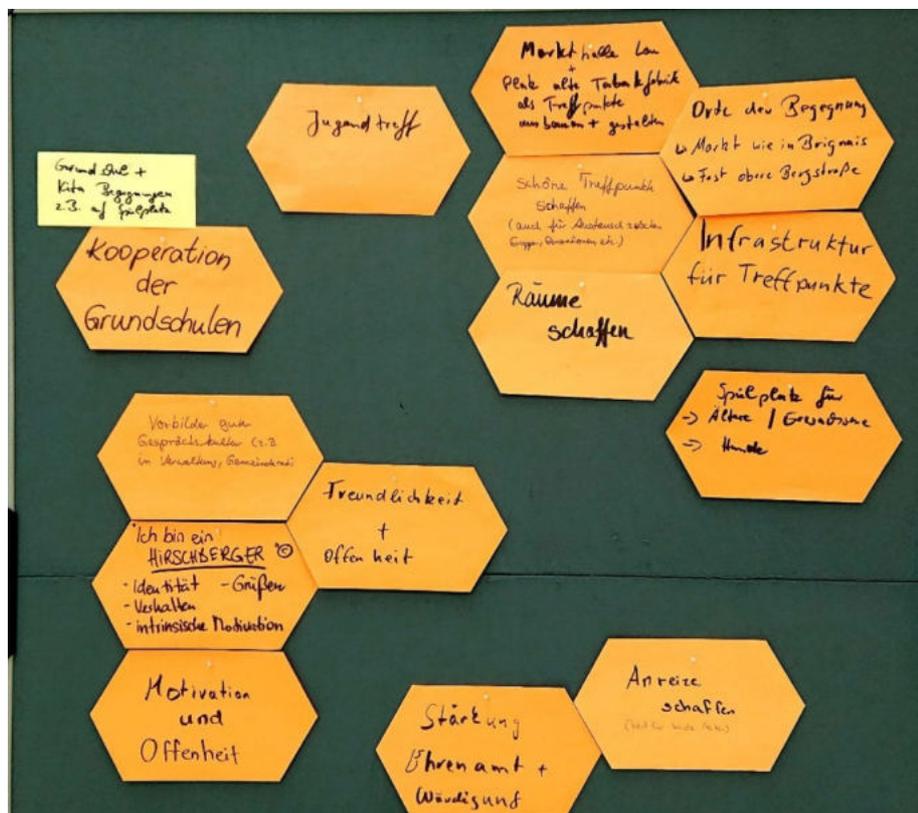
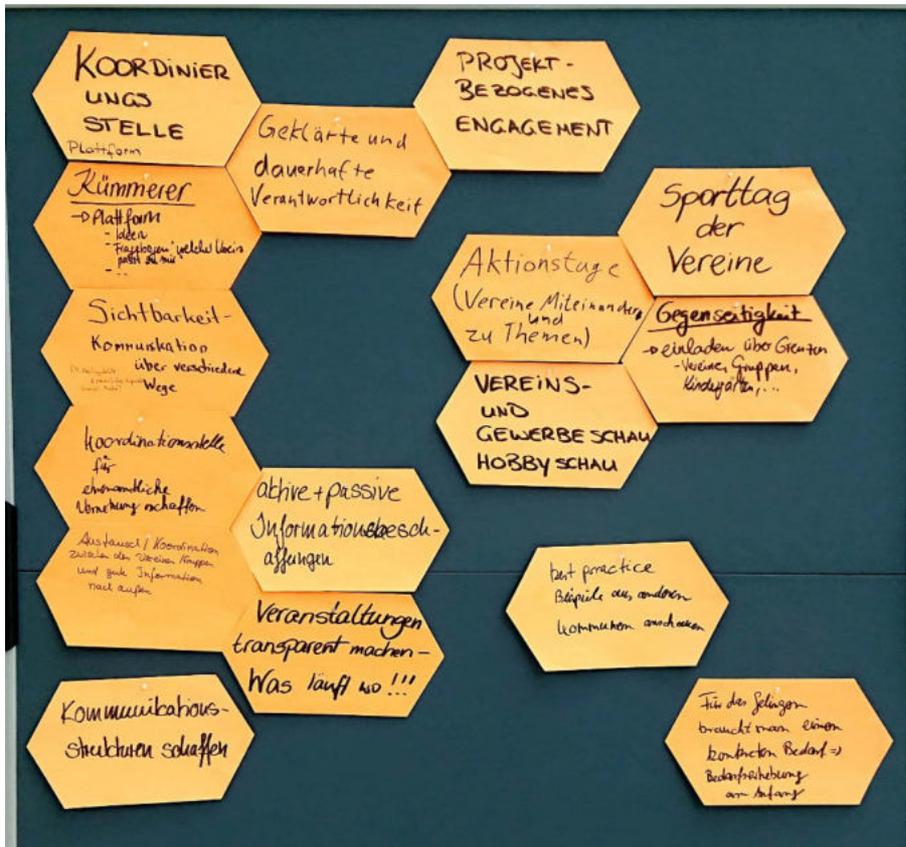




### 3.2 Fokussierung nach der zweiten Runde „World-Café“



### 3.3 Fokussierung nach der dritten Runde „World-Café“



### 3.4 Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung

Wir in Hirschberg - Bürgerschaft einbinden  
Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- noch mehr Mitspreiter

---

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- "ALLE" in Hirschberg

---

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- persönlich  
- website - einheit. Slogans -  
- Ortstafel "werben"  
"Wir in Hirschberg"  
- melden Sie sich -



Wir in Hirschberg - Bürgerschaft einbinden  
Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

NEUE IDEEN  
IMPULSE

---

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

Jugend, Weninger

---

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

persönlich, meine  
Organisation

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Überprüfung des Erreichten
- Generierung erwarteter/zusätzlicher Aspekte
- Multiplikator-Effekt

---

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

• persönliches Umfeld  
• meine Klient\*innen, Kund\*innen vor Ort

---

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

persönlich

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

Info zum Projekt  
Motivation zur Teilnahme  
Vernetzung  
Angst + Hemmschwellen abbauen  
Teilhabe in der Gemeinde

---

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

Menschen (Erw.+Kinder) außerhalb von Vereinen + Organisationsstrukturen  
Persönliches Umfeld

---

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

persönlich, Ausprache  
Soziale Medien  
Abfrage schriftl. allm. Klammern  
z.B. Supermarkt, Grundschulen

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- breite Beteiligung
- Bedarfsanalyse

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- repräsentatives Stimmungsbild  
aller Altersgruppen

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Bekanntschafts / Nachbarn
- Vereinsmitglieder
- „Bedürftige“ aller Art: Einsame, Behinderte, Arbeitslose...
- Wohlhabende

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- „Die stillen Hirschberger“  
Die die sich noch nicht engagieren

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- Augen + Ohren aufhalten
- persönliche Ansprache (alle Medien)
- durch breite Beteiligung

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- Persönliches Gespräch
- Flyerzeit
- Emailverteiler etc. z. Bsp. Vereine, Schule, Kiga

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Bedürfnisse, Meinungen erfahren
- Ideen sammeln
- Beteiligung

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Information über den Prozess
- im Gespräch kommen; sie aktivieren!
- Evaluation der Bedürfnisse der Hirschberger\*innen

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- ALLE
- persönlicher Umfeld (z.B. Freunde, Nachbarn, etc.)
- Leute die wir vom sehen kennen
- Wir kennen einen, der einen kennt, der einen kennt.....

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Wir wollen die ganze Bandbreite der Bevölkerung  
erreichen! Vielleicht durch Zielgruppentreffen?

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- Persönlich
- per mail
- telefonisch
- WA

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- ein Gesprächsleitfaden wäre gut!  
=> schriftliche Dokumentation

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?  
 • Ermittlung der Bedarfssituation in allen Gruppen, Schichten etc.

Was wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?  
 Interessen und persönliche

Situation ermitteln  
 Offenheit  
 Persönliche und finanzielle Hilfe

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

- Menschen, die man kennt (z.B. Nachbarschaft, Arbeit, Verein, Bekannte)
- Schneeballprinzip (Angesprochene bitten, selbst andere anzusprechen)

Wen wollen Sie mit der aufsuchenden Beteiligung erreichen?

Zugezogene  
 Integration aller Gruppen

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

- persönliches Gespräch
- WhatsApp-Gruppen
- Boxen für Zettel (z.B. bei Post, im Laden etc.)

Auf welche Art können Sie die Menschen gut ansprechen?

Mitstreiter finden  
 z.B. durch persönliche Ansprache  
 Gegenseitiges Vorstellen in d. Nachbarschaft  
 Aktivität in Vereinen

### 3.5 Orte für aufsuchenden Beteiligung

#### Wir in Hirschberg - Bürgerschaft einbinden Vorbereitung der aufsuchenden Beteiligung

Wo können Sie in Ihrem Umfeld die aufsuchende Beteiligung konkret umsetzen?

Orte, Feste, Sozialräume, Nachbarschaften, Treffs, ...	Termine, Zeiträume	Kontakt – Ihr Name
1. Welt-Gruppe		
MV von HDT		
Flüchtlingsunterkunft	jeden Di	
Frühstück für Frauen	Sept	
Organisationen BDS, Parteien		
Nachbarschaften persönliche Kontakte		
<del>Sozial</del> Sozialschule		
Ferienprogrammen		
Hauptversammlungen Vereine Reitverein		
Altenheime, beto. Wohnen		
Elternbeiräte		

- QR-Code für <sup>eigene</sup> Webseite
- Klassenräume
- Feste am Ort
- Hol- + Bringsituation in der Kita und Kindersport → Eltern
- Veranstaltungen von Kirche u. Vereinen, Kinderkirche, Konfirmanden
- Politische Parteien → Wahlstände u. -veranstaltung
- Schulhof
- Alte Villa
- Schulabschlussklassen
- Adventsmärkte u. ä.
- Plakatstände der Wahl
- Rathaus, Gemeindehäuser
- ~~Wahl~~ Werbeplakate aufhängen
- Ausflug des VDK
- Openair-Konzert an der Markthalle
- Stille Gruppen direkt persönlich ansprechen  
Senioren, Behinderte, Geflüchtete, ...
- Flüchtlinge
- Spielplätze

### 3.6 Abschluss

Zum Abschluss ...

Mit welchem Gefühl

schauen Sie auf  
die Ergebnisse

von heute?

- sehr optimistisch für das Projekt  
packen wir es an
- sehr produktiv, optimistisch  
das es gelingt
- Viel erarbeitet worden  
viel Erhellendes